

Die Assistenzsysteme in unserem Fahrschulauto

in der praktischen Prüfung werden häufig die vorhandenen Fahrassistentensysteme abgefragt und deren Benutzung gefordert. Ihr solltet zwei bis drei nennen können. Alle Assistenzsysteme dürfen benutzt werden.

Hier eine Übersicht der wichtigsten Assistenten in unserem Cupra Born:

GeschwindigkeitsRegelAnlage „Tempomat“ / GRA

Wir haben eine Adaptive GRA. Das bedeutet dass bis zur gewählten Geschwindigkeit der Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug beibehalten wird- auch bis zum Stillstand. Der Nachteil ist dass dieser häufig (zum Teil auch sehr stark!) unnötig bremst wegen z.B. parkenden Fahrzeugen oder „Hindernissen“ neben der Fahrbahn in Kurven

Spurhalte- Assistent

Der Spurhalteassistent korrigiert die Lenkung bei ungewollten (kein Blinker aktiviert) überfahren der Fahrstreifen-/ Fahrbahnbegrenzung.

Park- Assistent

soll beim Rückwärtsfahren vor Kollisionen warnen. Der Warnton beginnt ab ca 1,20m und ändert sich jeweils bei 70cm und 40cm Abstand. Dauerton heißt STOPP!

Rückfahrkamera

zur Unterstützung der Beobachtung des rückwärtigen Verkehrs

Verkehrszeichenerkennung

Zeigt wichtige Verkehrszeichen an die vom Fahrzeug erkannt wurden. Dieser Assistent hat eine hohe Fehlerquote!

Notbremsassistent

Warnt bei kritischer Unterschreitung des Abstandes nach vorn und leitet ggf. einen Bremsvorgang ein. Diese Assistenten beginnen nur den Bremsvorgang! Das endgültige Anhalten und die Kollision müssen wir selbst verhindern.

Technikfragen in der praktischen Prüfung:

regelmäßige Kontrollen am Reifen

- den Luftdruck: an der Tankstelle am kalten Reifen. Der Sollwert steht in der Betriebsanleitung oder auf einem Aufkleber am Auto. Bei unseren Autos im Rahmen der Fahrertür
- die Profiltiefe: Mindestens 1,6mm, besser bereits bei 3mm die Reifen erneuern. Winterreifen für Schnee 4mm/ gleichmäßige Abnutzung.
- auf Beschädigungen: Eingefahrene Nägel, Schnitte an den Flanken zB. von Bordstein Berührungen

*Woran erkennen Sie Winterreifen? Am „Alpine Symbol“ der Schneeflocke im Berg. Die Bezeichnung M+S ist nicht ausreichend

Nebelschlussleuchte / Nebelscheinwerfer/ Warnblinkanlage/ Hupe / Rückstrahler / Bremslicht

- die Nebelbeleuchtung schaltet automatisch das Licht mit ein. Bei den meisten Autos muss zuerst das Licht eingeschaltet werden. Nebelscheinwerfer vorne (grüne Kontrollleuchte) links vom Lenkrad die Taste „Front“ oder für die Nebelschlussleuchte (gelbe Kontr.) die Taste „Rear“ drücken.
- **Warnblinkanlage einschalten** - Am großen Schalter mit Dreiecksymbol Schalter in der Mitte unten.
- **Hupe** auf die Mitte vom Lenkrad drücken
- **Rückstrahler** (oder Reflektoren/ Katzenaugen) Wenn ein Rücklicht defekt ist kann bei Dunkelheit ein Fahrzeug hinter uns die Breite unseres Fahrzeugs durch den Rückstrahler erkennen. Das Licht vom hinteren Fahrzeug wird vom Reflektor zurückgestrahlt. Wie jede Beleuchtungseinrichtung müssen die Reflektoren sauber, fest und vorhanden sein. **Sie befinden sich am Heck.**
- **Bremslicht** zu zweit prüfen oder rückwärts an eine Wand fahren, Bremspedal betätigen und schauen ob es an drei Stellen hell wird.

Welche Flüssigkeiten müssen Sie überprüfen?/ Fragen im Motorraum

- Motorhaube öffnen am Griff im Fußraum vor der Fahrertür. Haube anheben, die zweite Sicherung betätigen und Haube öffnen.
- **die Kühlflüssigkeit:** Ist bei unseren E-Autos rosa und ihr findet sie links. Bei einem E-Auto darf sie nicht elektrisch leitfähig sein. Bei einem Verbrennungsmotor den Behälter nur bei kaltem Motor öffnen! Kühlflüssigkeit besteht aus Wasser und einem Frost-/ Rostschutzmittel.
- **Die Bremsflüssigkeit:** gelbe Flüssigkeit im Motorraum genau gegenüber vom Bremspedal. Nach Herstellerangaben wechseln. Meist alle zwei Jahre
- **Scheibenwaschwasser:** findet Ihr rechts direkt bei der Bremsflüssigkeit - Der Behälter hat einen blauen Deckel mit dem Scheibenwischer Symbol drauf. Im Winter Frostschutzmittel dazugeben damit die Waschdüsen nicht einfrieren.
- **Ölstand prüfen** - entfällt bei einem E-Auto. Beim Verbrenner: in der Ebene Parken, Motor einige Minuten aus, Ölmeßstab rausziehen, abwischen, wieder einstecken, rausziehen und schauen ob das Öl zwischen MIN und MAX Markierung ist.
- **Speziell beim E-Auto:** Die orangenen Kabel sind Hochspannungsleitungen - Finger weg!